

Lehrveranstaltung:**BAE5182 – Forschungsprojekt**

Umfang: 4 SWS, 4 Credits
Sprache: Deutsch / Englisch
Niveau: Master
Termine: Projektarbeiten, in Absprache mit Betreuer
Raum: in Absprache mit Betreuer

Covid-19: Bitte beachten Sie, dass sämtliche Angaben sich aufgrund der Covid-19 Pandemie noch ändern können. Verfolgen Sie entsprechend die aktuellen Informationen auf www.hs-pforzheim.de sowie auf dem eLearning Portal Moodle.

Kurzbeschreibung:

Durch ein Projekt sollen gegebene Problemstellungen auf wissenschaftlicher Basis mit einhergehender Projektdokumentation bearbeitet werden. Die Problemstellungen werden meist vorgegeben und variieren. Gruppenarbeiten sind möglich, wenn so von den Betreuern gewünscht.

Lehrende:

Verschiedene

Voraussetzungen:

BAE 5181 Forschungsmethoden (Phase 1)

Lernergebnisse:

Die Studierenden

- können unter Anleitung weitgehend selbstständig ein Forschungsprojekt konzipieren,
- können die gegebene Problemstellung in ein weiteres Themengebiet (theoretischer Bezugsrahmen) einbetten,
- kennen mögliche zur Anwendung kommenden Forschungsmethoden und können diese richtig einsetzen,
- können den Forschungsfortschritt inklusive möglicher erhobener Daten dokumentieren,
- können Ergebnisse wissenschaftlicher Arbeit regelgerecht und nachvollziehbar darstellen, auch in Form eines wissenschaftlichen Beitrags.

Die Studierenden können somit ein Forschungsprojekt (auch in Zusammenarbeit mit externen Unternehmen) oder auch die Arbeit im Rahmen einer Thesis durchführen und dies adäquat dokumentieren und präsentieren. Dies kann auch zu einer Veröffentlichung der Arbeit oder deren Ergebnisse führen.

Inhalt:

Die Bearbeitung eines Forschungsprojekts und dessen schlüssige Dokumentation ist zentraler Inhalt des Moduls und dieser Veranstaltung. Mögliche Forschungsprojekte werden zeitnah der Blockveranstaltung (Forschungsmethoden / Phase 1) folgend durch verschiedene Dozenten und Dozentinnen vorgestellt. Die Forschungsprojekte können unterschiedlicher Natur sein und unterschiedlichste Problemstellungen beinhalten.

- Die in den Wahlmodulen unterrichtenden Dozenten geben die Themenstellungen des Forschungsprojektes, die auch gemeinsam mit externen Unternehmen durchgeführt werden können, vor.
- Die Problemstellungen werden grundsätzlich auf wissenschaftlicher Basis gelöst und die Projektdokumentation als wissenschaftliche Arbeit verfasst.
- Die Dozenten und Dozentinnen stehen den Studierenden als Mentoren zur Verfügung.

Beitrag der Lehrveranstaltung zu den Zielen des Studiengangs:

Lernergebnis	Beitrag
2.4 Fähigkeit zur Problemläuterung	Durch Diskussionen verschiedener Forschungsprobleme, erlernen Studierende ihr Verständnis eines Problems bzw. Problemfeldes besser zu artikulieren, einzugrenzen und anderen zu erläutern.
3.1 Methodenkenntnis	Studierende lernen die Vorgehensweisen, notwendige Daten und deren Analysemethoden gängiger Forschungsmethoden (qualitativer sowie quantitativer Natur) kennen.
3.2 Kompetenz bei der Anwendung von einschlägigen Forschungsmethoden	Studierende können gängige Forschungsmethoden (quantitative und/oder qualitativ) anwenden, und in die Forschungsprojekte einbetten.
3.3 Fähigkeit zur Gewinnung innovativer Ergebnisse mit einschlägigen Forschungsmethoden	Die Analyse und Interpretation der gewonnenen Ergebnisse und deren Einbettung bzw. Reflektion gegenüber entsprechender Literatur des Themengebietes erlaubt es den Studierende eigene Schlüsse basierend auf den Daten zu ziehen.

Lehr- und Lernkonzept:

Fragestellungen bzw. Themen für die Forschungsprojekte werden von Betreuern formuliert und zentral veröffentlicht. Die Studenten „bewerben“ sich auf die sie ansprechenden Themen. Daraufhin werden die Themen entsprechend vergeben.

Die Bearbeitung der Fragestellungen bzw. Themen erfolgt größtenteils selbstständig, jedoch in Absprache mit dem entsprechenden Betreuer. Die Betreuer stehen als Gesprächspartner zur Verfügung und geben Unterstützung und Ratschläge. Die Betreuung erfolgt vorwiegend durch persönliche Gespräche.

Verschiedene Fragestellungen bzw. Themen werden auch im Rahmen der Lehrveranstaltung „Forschungsmethoden“ thematisiert werden, hier im Besonderen mit Bezug auf Problemdefinition und möglichen Herangehensweisen.

Regelungen zum Leistungsnachweis:

Das Produkt des Forschungsprojektes ist meist in Form eines Berichtes oder einer (möglichen) wissenschaftlichen Veröffentlichung. Diese „Projektarbeit“ (PLP, siehe Prüfungsordnung) wird vom Betreuer entsprechend bewertet.

Lehr-/Lernunterlagen:

Keine, bzw. themenabhängig / Betreuer